

# Vorstellen des Terroirhauses in Miège

GV Vitival

12.3.14

S. Burgos

Changins | Route de Duillier 50 | Case postale 1148 | 1260 Nyon | Suisse  
+41 22 363 40 50 | [office@changins.ch](mailto:office@changins.ch) | [www.changins.ch](http://www.changins.ch)

haute école de viticulture et œnologie | école supérieure de technicien/ne vitivinicole | école du vin

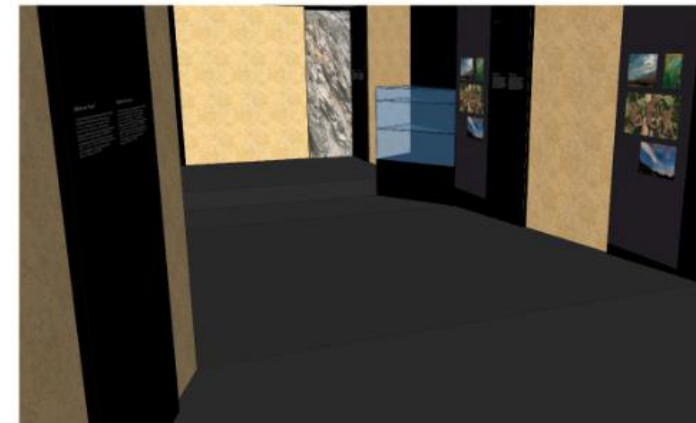
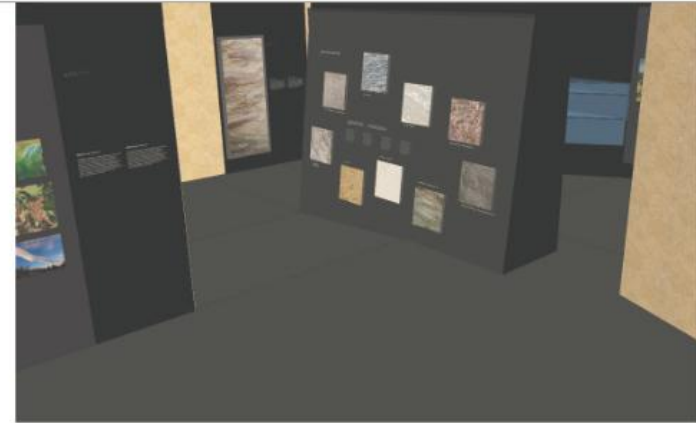
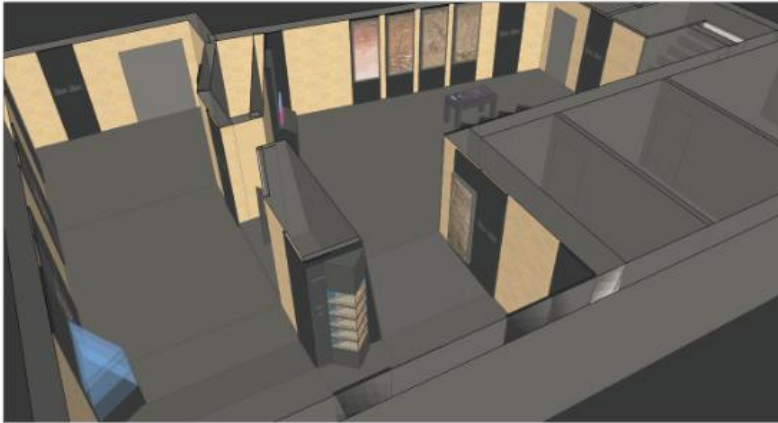
# Ziel :

- Hervorheben der durchgeführten Bodenstudien im Wallis
- Fördern des Verständnisses der Rebbergböden im breiten Publikum

# Die Ausstellung schrittweise



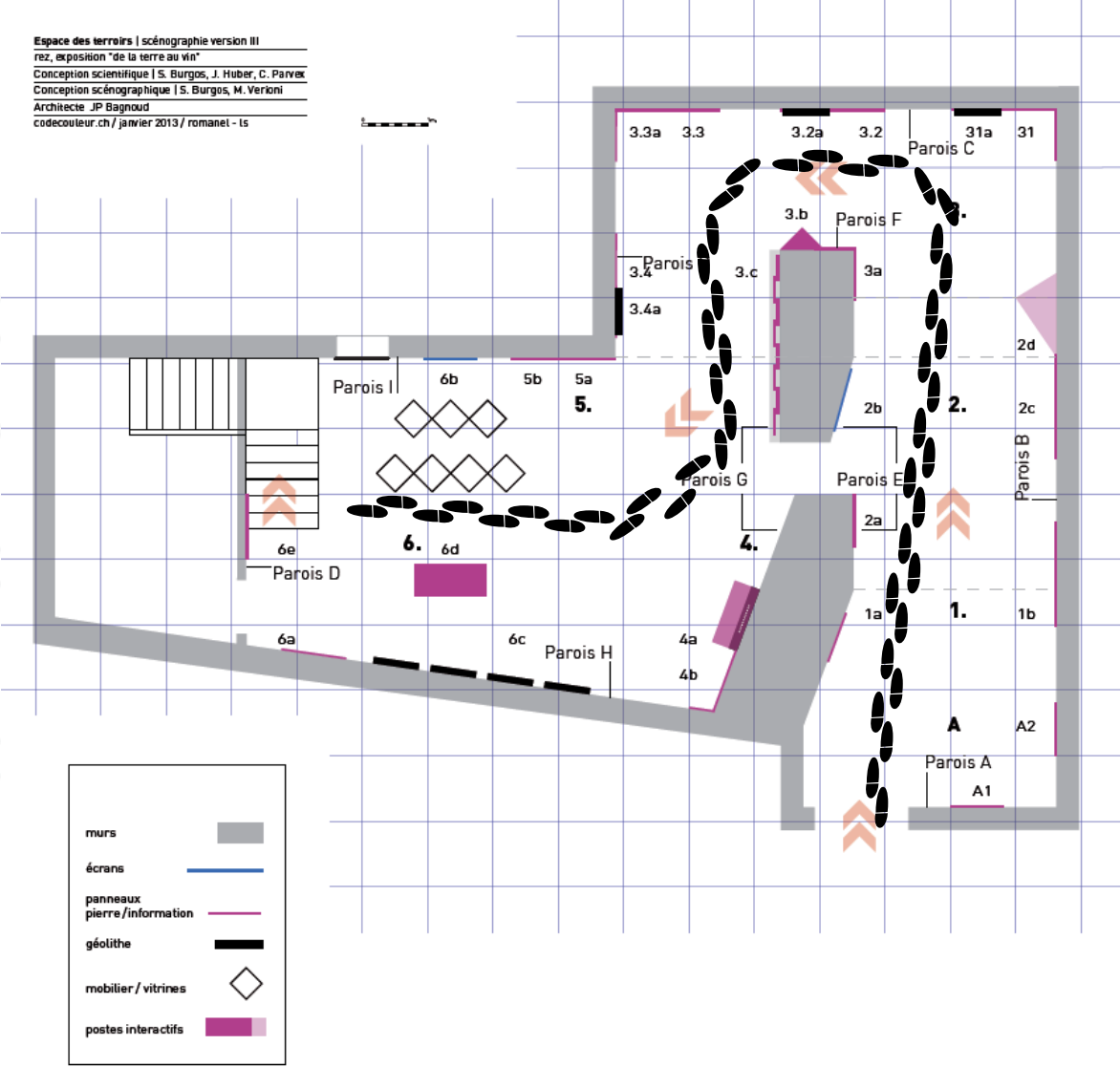
# Ausstellungsplan...



# Ausstellungsplan...



Espace des terroirs | scénographie version III  
 rez, exposition "de la terre au vin"  
 Conception scientifique | S. Burgos, J. Huber, C. Parvex  
 Conception scénographique | S. Burgos, M. Verloni  
 Architecte | JP Bagnoud  
 codecouleur.ch / janvier 2013 / romanel - ts



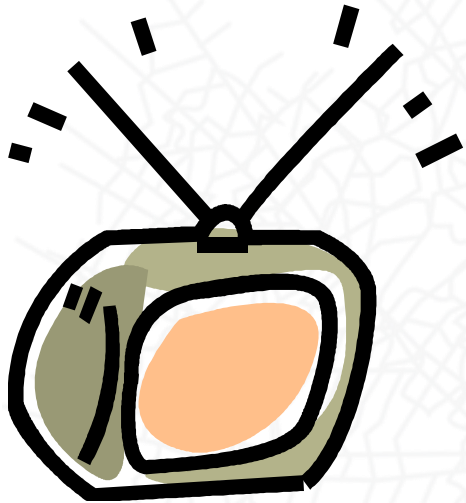
# Was bedeutet das Terroir...



Das «Reb- und Weinterroir» ist ein Konzept, das sich auf einen Raum bezieht, in dem ein gemeinsames Wissen betreffend dem Wechselwirken des physischen, biologischen Umfelds identifizierbar entwickelt und in dem die allgemeinen Reb- und Weinanbauspraktiken dem Produkt dieses Raums seine unverkennbaren Charakteristiken verleiht. Das «Terroir» beinhaltet den **Boden**, die **Topographie**, das **Klima**, die **Landschaft** und die **Artenvielfalt**. OIV 2010

**Ziel : Darstellen, dass der Begriff Terroir vielschichtig ist und einige Erklärungen verdient ... die verschiedenen Faktoren werden nachher beschrieben und schlussendliche zusammengesetzt.**

# Geologiekunde

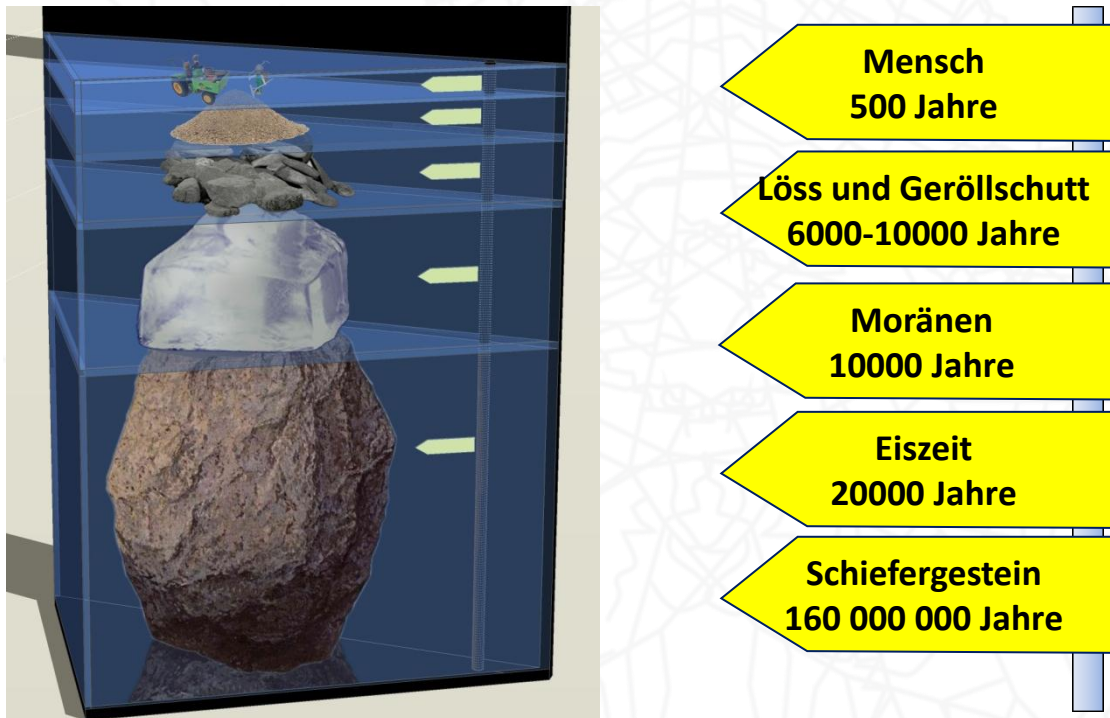


Auf dem Bildschirm, Video Ausschnitt des Films  
"Zermatt, die Alpen in Bewegung (TSR 2005).

**Ziel : die Walliser Landschaft global einschliessen. Die Vielfalt des Felsgesteins darstellen. Das Dekor ins Leben rufen.**

# Zeitspannen verstehen

Ins einem Schauglas werden das Alter der verschiedenen Bodenablagerungen des Walliser Terroirs aufgezeigt.



**Ziel: Zeitliches Einordnen der Veränderlichkeit der Ablagerungen des Walliser Terroirs: Veränderlichkeit = Bodenvielfalt**



# Die 5 Erden im Wallis



Monolith in der Region von Savièse zeigen 5 typische Ablagerungen im Wallis auf

- Horizont 1 (0 – 40 cm) : Einfluss durch den Menschen durch oberflächige Bodenbearbeitung. Er ist einheitlich und beinhaltet einige Ziegelreste.
- Horizont 2 (40 – 85 cm) : Einfluss durch die Hangneigung, das sich durch das Auftreten von Kieselsandgestein vermischt mit Schiefergestein, das von der Erosion durch die Hangneigung entstand, erklärt.
- Horizont 3 (85 – 137 cm) : Der Horizont beinhaltet verschiedenes abgeschliffenes Geröll, typisch für die Gletschermoränen der Rotten.
- Horizont 4 (137 – 160 cm) : Rötliche Lössschicht die von den Windablagerungen stammen.
- Horizont 5 (160 – 180 cm) : Das vermehrte Vorkommen von Schiefersteinstücken weist auf die tiefere Nähe dieses Gesteins vor.

**Ziel : Aufzeigen wie die Ablagerungen in der Realität auftreten.**

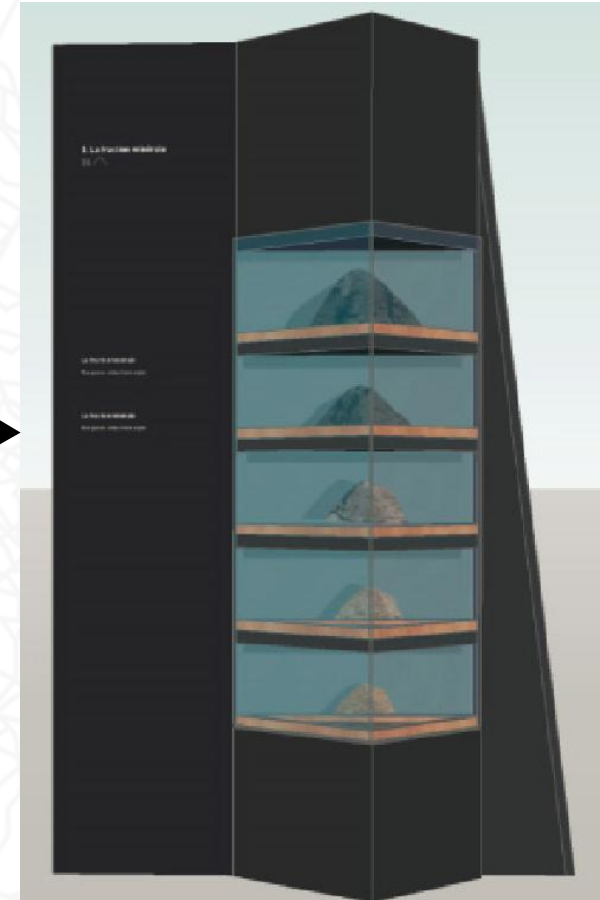
# Die mineralischen Bestandteile



CHANGINS

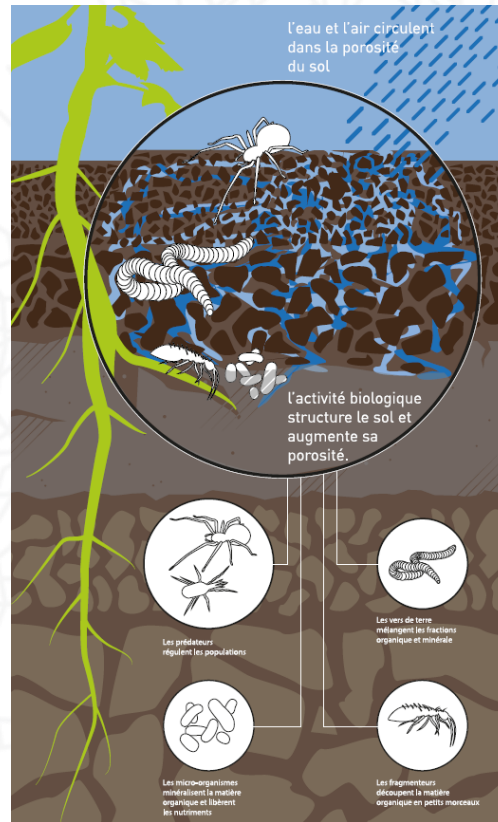


Sieben



**Zeil : Grobkörnigkeit des Bodens aufzeigen, dies ist nötig um die Speicherkapazität des Bodens zu kennen.**

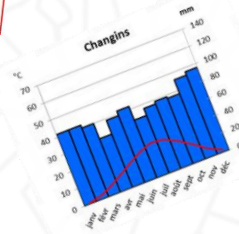
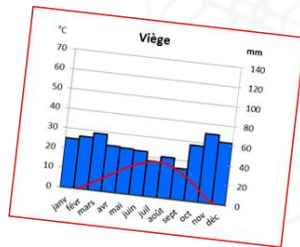
# Die organischen Bestandteile



**Ziel : Aufzeigen, dass das Leben fester Bestandteil des Bodens und des Terroirs ist. Biologisches Leben im Boden darstellen.**

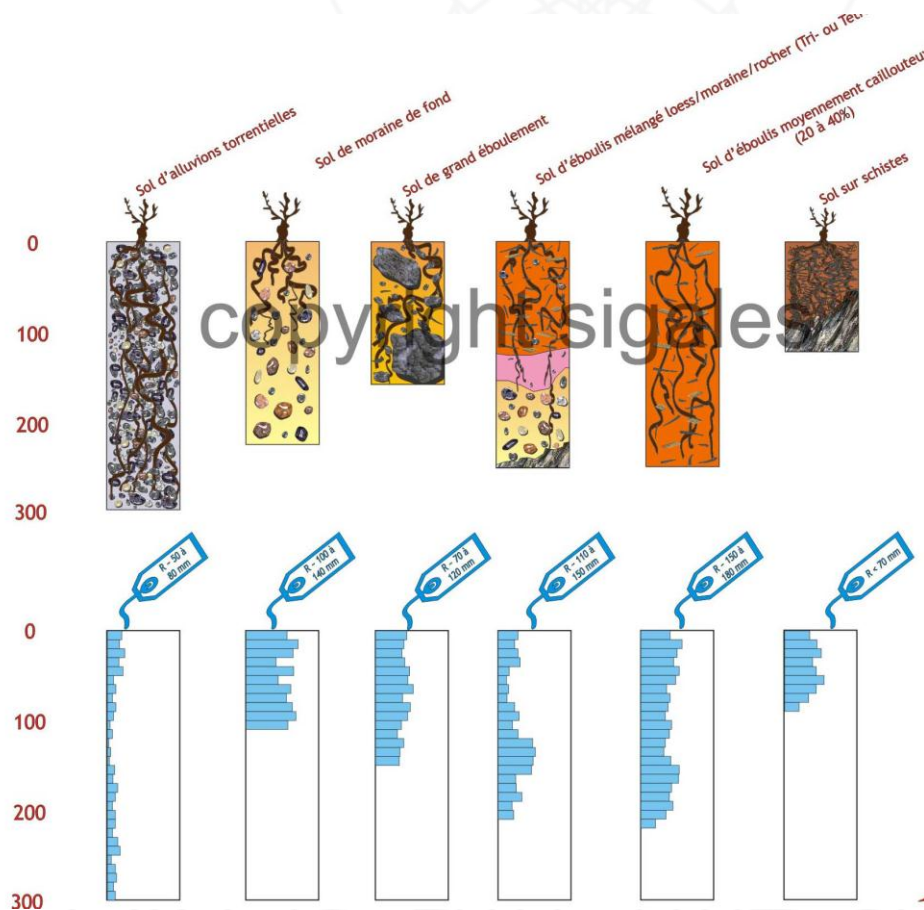
# Das Klima

Interaktiver Posten der die Temperatur und die Niederschläge der verschiedenen Regionen aufzeigen.



**Ziel: Das Klima im Wallis im Rahmen der Schweiz und der Welt darstellen und mit dem Reifepotenzial der verschiedenen Rebsorten in Verbindung bringen.**

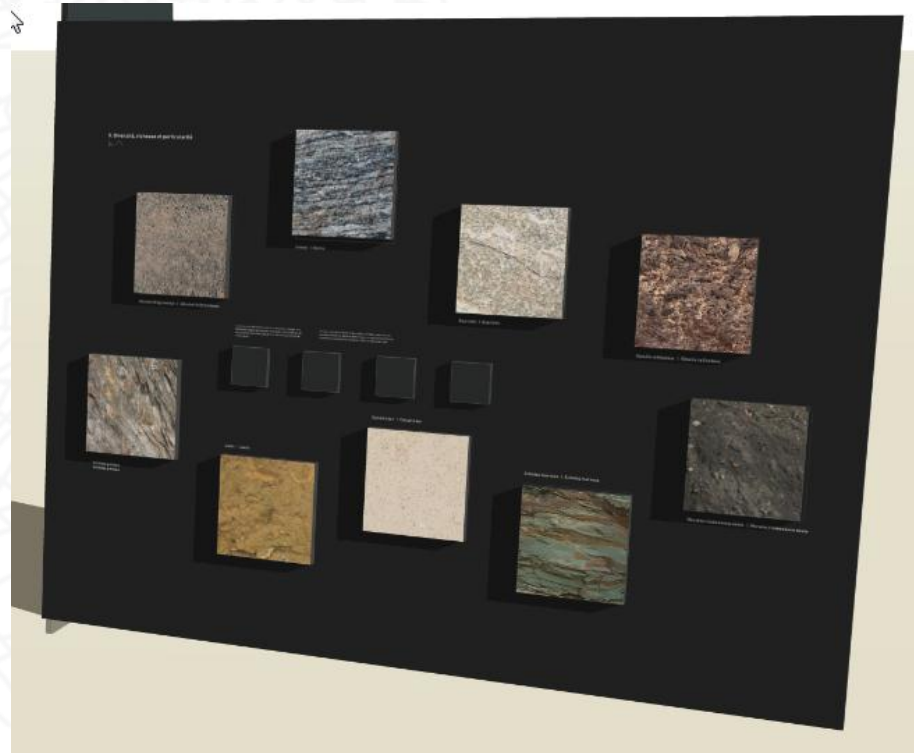
# Die Auswirkung des Wassers und die Feldkapazität (FK)



**Ziel : Die wichtigsten Parameter der Bodenfunktionen aufzeigen, Wasserhaushalt der Pflanze und das Einschliessen der zuvor beschriebenen Faktoren (Gestein, Tiefe, mineralische Bestandteile..).**

# Das Muttergestein

10 Gesteins- und Ablagerungsproben zeigen die Vielfalt der Muttergesteine auf. 3 Texturen (Lehm, Schlamm und Sand) können berührt werden.



**Ziel: Aufzeigen der nicht veränderten Gesteine oder Ablagerungen, ästhetisches Aussehen, geologische Begriffe verankern. Sensibilisierung durch Berührung und Visualisierung (sensorisch wie beim Wein).**

# Vielfältigkeit der lokalen Terroirs



1) Brauner Kalkboden entstanden durch Moräne über Schiefergestein, Region Loc..Sol

2) Brauner schlamm- und sandhaltiger Kalkboden, entstanden aus den Moränenablagerungen (Miège, Les Fontanettes).

**Ziel : Darstellen mehrerer Terroirs der Region, Förderung und Erklärung der lokalen Terroirs die im Wallis repräsentativ sind.**

# Vielfältigkeit der lokalen Terroirs



3) Brauner Kalkboden am Ende eines Hangs, mit wenig groben Anteilen. (Miège, Les Verbes).

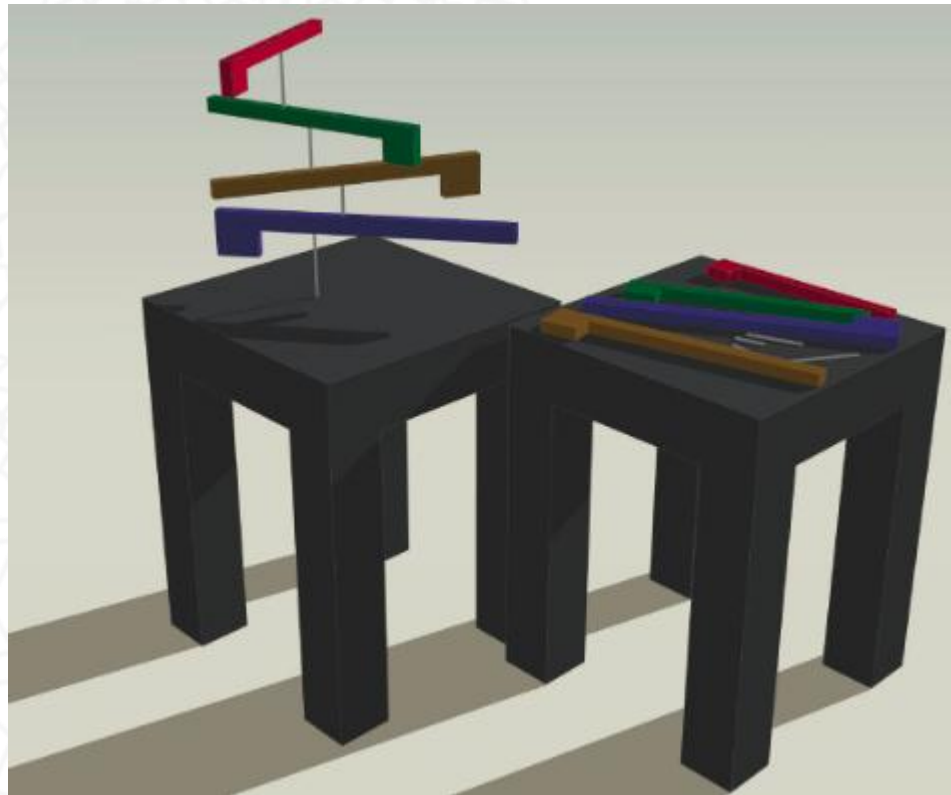
4) Brauner Kalkboden in starker Hangneigung (Miège, Clive).

**Zeil : Darstellen mehrerer Terroirs der Region, Förderung und Erklärung der lokalen Terroirs die im Wallis repräsentativ sind.**



# Ausgewogenheit des Weines

Die verschiedenen beweglichen Teile stellen die Faktoren des Terroirs dar.



**Ziel: dem Besucher erklären, dass der Wein ein subtiles Gleichgewicht, zusammengesetzt aus verschiedenen Faktoren, ist. Retour zum Anfang.**

# Vor dem Herausgehen...



Film der Branche



**Ziel: dem Besucher die verschiedenen Phasen der Weinzubereitung zeigen, zurückgehen zur Vielfältigkeit aller Gegebenheiten.**

**Danke für Ihre  
Aufmerksamkeit !**